

Ressort: Politik

Sonntagstrend: SPD fällt auf tiefsten Stand seit 2009

Berlin, 07.01.2018, 00:00 Uhr

GDN - Zu Beginn der Sondierungen für eine neue Große Koalition fällt die SPD in der Wählergunst auf den tiefsten Stand seit 2009. Im Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut Emnid wöchentlich für "Bild am Sonntag" erhebt, kommt die SPD nur noch auf 20 Prozent, ein Punkt weniger als im letzten Sonntagstrend, der vor Weihnachten erhoben wurde.

CDU/CSU erreichen dagegen erneut 33 Prozent. Zulegen können die Grünen. Die Partei steigt in der Wählergunst um einen Zähler auf 12 Prozent, ihr höchster Wert seit 2016. Die AfD erreicht erneut 12 Prozent. Die Linke verliert einen Zähler und kommt auf 9 Prozent, die FDP steigt um einen Punkt auf 9 Prozent. Auf die sonstigen Parteien entfallen erneut 5 Prozent. Für den Sonntagstrend hat Emnid zwischen dem 21. Dezember und 3. Januar genau 1.440 Personen befragt. Frage: "Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären?" Die Auswahl der Befragten sei "repräsentativ", teilte das Institut mit.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-100246/sonntagstrend-spd-faellt-auf-tiefsten-stand-seit-2009.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com